



## Kölner Haie bestätigen Transfer von Fredrik Eriksson

Kölner Haie bestätigen Transfer von Fredrik Eriksson  
- Der schwedische Verteidiger erhält beim KEC einen Vertrag bis 2017  
Die Kölner Haie verstärken ihre Abwehr zur kommenden Saison mit Fredrik Eriksson. Der 31-jährige Offensiv-Verteidiger wechselt von den Thomas Sabo Ice Tigers aus Nürnberg an den Rhein. Eriksson bringt die Erfahrung von drei DEL-Spielzeiten mit. Er absolvierte alle, mit zweijähriger Unterbrechung, im Trikot der Ice Tigers und wurde in der Saison 2013/14 zum "Verteidiger des Jahres" in der DEL gekürt. Insgesamt bestritt der in Örebro geborene Schwede bislang 155 Spiele in der höchsten deutschen Eishockey-Liga und sammelte dabei 112 Scorerpunkte (26 Tore/86 Vorlagen). In der schwedischen SHL lief Eriksson für Färjestad BK (2000/01 und 2003-2006), die Malmö Redhawks (2006/07) sowie die Frölunda Indians (2011-2013) auf und kam dort in insgesamt 302 Partien auf 83 Scorerpunkte (30 Tore/53 Vorlagen). 2006 konnte Eriksson mit Färjestad die Meisterschaft gewinnen. In Schwedens zweiter Liga kam der Linksschütze für Malmö sowie BIK Karlskoga in insgesamt 293 Spielen auf 235 Scorerpunkte (86 Tore/149 Vorlagen). Das schwedische National-Trikot trug Eriksson bei der U18-Junioren-WM (2001) sowie der U20-Junioren-WM (2003).  
"Wir freuen uns sehr, den DEL-Verteidiger des Jahres 2013/14 verpflichtet zu haben. Fredrik Eriksson wird die Qualität unserer Abwehr weiter erhöhen", erklärt Haie-Geschäftsführer Peter Schönberger. Auch Haie-Coach Niklas Sundbald freut sich über den Neuzugang: "Fredrik Eriksson wird unser Überzahlspiel verstärken, ist ein sehr beweglicher Spieler und ein guter Schlittschuhläufer. Er passt sehr gut in unser System."  
Kölner Haie  
Gummersbacher Strasse 4  
50679 Köln  
Telefon: 0221/27 95 0  
Telefax: 0221/27 95 50  
Mail: info@haie.de  
URL: <http://www.haie.de/>

## Pressekontakt

Kölner Haie

50679 Köln

haie.de/  
info@haie.de

## Firmenkontakt

Kölner Haie

50679 Köln

haie.de/  
info@haie.de

Man mag es so oder so deuten, aber den Leuten, die damals im Umfeld des Kölner Eisstadions mit von der Partie waren, ist heute noch klar: Ohne die Verselbständigung der Eishockey-Abteilung des Kölner EK im Jahr 1972, die in der Folge als Kölner Eishockey-Club "Die Haie" e.V. firmierte, wäre der große Durchbruch des Pucksports in Köln nicht gelungen. So aber entwickelte sich, losgelöst von der Bevormundung durch die "Kringeldreher", eine Dynamik, die den KEC in einem Blitz-Durchmarsch durch die Oberliga in die Eishockey-Bundesliga beförderte. Und damit begann eine bemerkenswerte sportliche Erfolgsstory, denn der KEC holte in der Folge insgesamt acht Meistertitel und etablierte sich als feste Größe im deutschen Eishockey.